

Presseinformation

drupa 2016 – mit caddon die Welt der Farben verstehen

Stuttgart, 20. Mai 2016 – Der Farb- und Druckexperte caddon printing & imaging GmbH präsentiert auf der Messe drupa 2016 seine Technologie color:communication, mit der sich Farben sowohl multispektral als auch visuell erfassen lassen. Von der digitalen Farbkommunikation profitieren vor allem Unternehmen, die auf eine präzise Farbgebung angewiesen sind – egal ob sie Papier, Verpackungen, Tapeten, Lamine oder Textilien bedrucken. Live erleben die Messebesucher vom 31. Mai bis 10. Juni am caddon Stand C02 1-3 in Halle 6, wie color:communication auf Basis des Aufnahmegeräts can:scan und Monitors can:view sowie Softwarelösungen funktioniert.

„Mit unserer Technologie können unsere Kunden ihre iterativen Prozesse für die Farbabmusterung beschleunigt digital und multispektral managen – und das weltweit“, sagt Michael Nothelfer, Geschäftsführer der caddon printing & imaging GmbH. „Unsere Technologie vereint den visuellen Eindruck von Farben mit deren spektralen Messwerten – und zwar Pixel für Pixel. Es ist dabei ganz egal, ob es sich um strukturierte, gemusterte oder gewölbte Materialien handelt.“

Die Technologie color:communication steht im Fokus des Messeauftritts von caddon auf der Düsseldorfer drupa 2016. Gemeinsam mit COLOR PASSPORT und PrintConcept, zwei Partnern für Farbberatung und Druckanalyse, präsentiert caddon der internationalen Druckindustrie smarte Color-Strategien. Passend zum drupa-Motto „touch the future“ gibt caddon Einblicke in die digitale Farbkommunikation der Zukunft, die über vernetzte Systeme gesteuert wird. Denn die präzise Definition von digitalen Farbwerten – egal ob auf Papier, Stoff, Holz oder Metall – ist entscheidend für eine hohe Druckqualität sowie schnelle Produktionsprozesse.

Mit color:communication erzielen Unternehmen eine durchgängige Farbkommunikation mit eindeutig vergleichbaren Farbwerten, die zwischen Auftraggeber und Produktionsort ausgetauscht werden. Statt physische Originale rund um den Globus zu schicken, können Unternehmen ihre digitalen Muster farbverbindlich und in Echtzeit versenden. Dies führt bei Druck- und Färbeprozessen zu einer exakten Farbwiedergabe, wie sie heute

Presseinformation

nicht nur bei Papier gefragt ist, sondern auch beim Design von Verpackungen, Tapeten, Teppichen, Laminaten oder Textilien.

Auf der drupa 2016 zeigt caddon, wie sich dank deren Systeme Farben auf unterschiedlichen Oberflächen und Materialien erfassen lassen. Am Anfang von color:communication steht das caddon Aufnahmegerät can:scan, mit dem die digitalen Farbmuster erstellt werden, deren Dateiformat einen messtechnischen Beweis als auch visuellen Eindruck zugleich für den Abmusterungsprozess enthält. Die fotografische Aufnahme durch insgesamt 16 Filter ermittelt dabei die Energie, mit der die verschiedenen Wellenlängen des Lichtspektrums von der Oberfläche eines Musters reflektiert werden. Jeder Pixel des so erstellten Bildes ist somit auch ein spektraler Messwert. Dieses digitale Farbmuster wird am Monitor can:view dargestellt. Die Darstellungsqualität ist so gut, dass physische Muster für den visuellen Vergleich aufgelegt werden können, die spektralen Informationen der Pixel erlauben den messtechnischen Beleg des visuell gewonnenen Eindrucks. So wird Fehlerhaftes schnell und einfach erkannt.

Die Software can:connect steuert das Zusammenspiel von can:scan und can:view. Sie ermöglicht dem Nutzer auch ohne den Einsatz eines can:view Systems, die multispektralen Datensätze eines can:scan zeitgleich an verschiedenen Orten auszuwerten, zu vergleichen und Messprotokolle zu erstellen. Die Software can:change ist für Retusche und objektive Farbkorrektur zuständig. Als Photoshop Plug-in ermöglicht can:change eine objektive und präzise Farbkorrektur von Fotos, indem es alle Farbtöne des digitalen Musters misst und auf das Foto des Originals überträgt.

(ca. 3.900 Zeichen)

Presseinformation

Pressebilder:



Bildtext: Das caddon Aufnahmegerät can:scan erfasst die Farbgebung von bedruckten und gefärbten Materialien sowohl multispektral als auch visuell.



Bildtext: Der Farbbetrachtungsmonitor can:view stellt digitale Farbmuster dar. Durch direktes Auflegen des physischen Originals auf den Monitor werden Farbtöne verglichen und Fehler schnell erkannt.

Presseinformation

Über caddon printing & imaging GmbH:

Mehr Informationen zu caddon finden Sie unter <http://www.caddon.com>

Weitere Informationen für Journalisten:

caddon printing & imaging GmbH

Michael Nothelfer

Geschäftsführer

Stadionstraße 6

70771 Leinfelden-Echterdingen

Tel: +49 711 99096-5

Fax: +49 711 99096-99

E-Mail: Michael.Nothelfer@caddon.com